



Identitäre demonstrieren am Samstag in Wien



Die Identitäre Bewegung Österreich demonstriert am Samstag, den 11.6.2016, in Wien unter dem Motto „[Europa verteidigen](#)“ gemeinsam mit Patrioten aus mehreren europäischen Ländern. Über 500 Teilnehmer werden um 14 Uhr am Urban-Loritz-Platz erwartet. Angesichts von Massenzuwanderung und korrupten Eliten gehen sie zur „Verteidigung Europas“ auf die Straße. Sie fordern den bedingungslosen Schutz der Kultur und Tradition Europas. „Die Regierung ist unwillig oder unfähig, sich klar zum Erhalt unserer Identität zu bekennen. Stattdessen zählen ausschließlich Parteiinteressen“, begründet Philipp Huemer, Leiter der Identitären Bewegung Wien, die Demonstration.

Erwartet werden Teilnehmer aus mehreren europäischen Ländern.

Identitäre Gruppen kommen aus Frankreich, Slowenien, Tschechien, Italien, Belgien, Holland und Deutschland. Zudem kündigten sich polnische, serbische und kroatische Patrioten aus Wien an. Die europäische Ausrichtung der Demonstration bekundet bereits zum dritten Mal die Einladung: „Um auch in Zukunft weiterbestehen zu können, müssen alle Völker Europas zusammenstehen.“

Wie in den zwei Jahren zuvor haben auch diesmal linksradikale Gruppen Gegenprotest angekündigt. In den letzten Jahren attackierten linke Gegendemonstranten die Einsatzkräfte der Polizei und Demonstrationsteilnehmer. „Durch unsere gute Zusammenarbeit mit der Polizei und einer privaten Sicherheitsgruppe wollen wir Zusammenstöße vermeiden. Gewalt darf kein Mittel der Politik werden“, bekundet Philipp Huemer abschließend.

» [Facebook-Seite](#) zur Demo